

Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung des Schachklubs Bremen-Nord e. V. am 22. 11.2024 um 20.00 Uhr

TOP 1 Begrüßung

Der Vereinsvorsitzende Carsten Koch begrüßt die Anwesenden um 20:06.

TOP 2 Gedenken an Verstorbene

Der Schachverein verlor am 30.8.2024 sein früheres Mitglied Peter Schwentek und am 05.10.2024 sein Ehrenmitglied Wilfried Pundt, der sich unter anderem um den Aufbau der Jugendarbeit durch die Gründung mehrerer Schach AGs an Vegesacker Schulen verdient gemacht hat. Ihrer wurde in einer Schweigeminute gedacht.

TOP 3 Ehrungen

Am 07.11.2024 feierte Brigitta Koloski ihren 90. Geburtstag. Darüber hinaus hat sie die 40-jährige Vereinsmitgliedschaft erreicht. Carsten Koch und Manfred/Bernd Röhl werden ihr die guten Wünsche und einen Präsentkorb überbringen.

TOP 4 Beschlussfähigkeit

Aufgrund der fristgerechten und satzungsgemäß erfolgten Einladung stellt der 1. Vorsitzende die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

TOP 5 Änderungen zur Tagesordnung

Da dem Vorstand keine Anträge vorliegen und auch keine von den Anwesenden gestellt werden, bleibt die Tagesordnung unverändert.

TOP 6 Bericht zur Mietsituation

Der Kassenwart Claas Rockmann-Buchterkirche erläutert die Situation der angemieteten Kirchenräume.

Aufgrund der in den letzten Jahren signifikant gestiegenen Energiekosten und der bisher geringen Wärmedämmung der Räumlichkeiten, sind die Kosten für die Kirchengemeinde stark gestiegen. Aus diesem Grund hat die Kirchengemeinde zur Fortführung des Mietvertrags eine wesentliche Steigerung der Miete verlangt. Diese Steigerung entspricht zunächst einer Verdopplung der Miete für die BGST, sowie eine Steigerung um 40% für die Nutzung des Kaminsaaals (bei Bedarf). Eine weitere Steigerung in den kommenden Jahren steht für die Kirchengemeinde ebenfalls zur Debatte.

Diese Kostensteigerung der Miete ist für den Verein signifikant, da je nach Raumbedarf durch die Liga-Spiele die Miete etwa 1/5 des Gesamtbudgets des Vereins betragen.

Darüber hinaus haben sich auch weitere Kostenpositionen ab 2025 erhöht, wie bspw. die Beiträge zum Landesschachbund, welche auf der diesjährigen JHV des Landesschachbunds Bremen mit Geltung ab 01.01.2025 als dritte Erhöhung in Folge beschlossen wurde.

TOP 7 Antrag auf Änderung der Beitragsordnung

Zum Erhalt des finanziell ausgeglichenen Vereinsbudgets, hat der Kassenwart Claas Rockmann-Buchterkirche einen Entwurf zur Anpassung der Beitragsordnung erarbeitet (siehe Anlage 1). Dieser wird von ihm detailliert erläutert. Bisher hatte es der Schachklub Bremen Nord e.V. geschafft, die Beiträge seit 2009 stabil zu halten.

Der Antrag wird anschließend entsprechend der zur Einladung der außerordentlichen Mitgliederversammlung beigefügten Version vorgeschlagen. Die Annahme des Antrages erfolgt einstimmig.

Der Vorstand prüft entsprechend der Änderung zukünftig im Einzelfall die Frage der Meldung der Mitglieder beim LSB, wenn diese passiv bleiben wollen.

TOP 8 Verschiedenes

8.1

Jochen Windheuser berichtet von Kontakten zur Leiterin des Regionalen Beratungs- u. Unterstützungszentrum Nord (ReBUZ Bremen). Das ReBUZ hat erst kürzlich die eigens für das ReBUZ neu sanierten Räumlichkeiten im „Edon-Burke-Haus“ in der nahe gelegenen Charlotte-Wolff-Allee in Lesum bezogen. Aus ersten Gesprächen könnten sich Möglichkeiten zur Nutzung von Räumlichkeiten für den SKBN ergeben.

Es wird der Vorschlag gemacht, die Kontakte zu intensivieren und dies Räumlichkeiten des ReBUZ zu besichtigen. Der Vorstand dankt Jochen Windheuser für den Vorschlag und die Kontaktabahnung zum ReBUZ. Entsprechend wird beschlossen, dass eine Abordnung mit Jochen Windheuser, Manfred Röhl, Carsten Koch und Claas Rockmann-Buchterkirche einen Termin vereinbaren und die Räumlichkeiten besichtigen werden.

8.2

Claas Rockmann-Buchterkirche verweist auf das Trainerschein-Webangebot der chess-sport-academy Dienstagds von 19.30 bis 21.00. Eine entsprechende Informationsmail wird er in Kürze an den Vereinsverteiler schicken.

Die Veranstaltung wird um 21.03 Uhr geschlossen.

Manfred Röhl erinnert an das Weihnachtsblitzturnier und bittet um Vorabmeldungen wegen des Raumbedarfs und der Anzahl der Preise.

Bremen, den 27.11.2024



(Carsten Koch, 1. Vorsitzender)